



Neujahrsbrief

An die Bürgerinnen und Bürger
des Österreicher-Viertels

Verteilung per E-Mail

Vorsitzender
Frieder Vogelsgesang

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 37356
bag-west.dir@muenchen.de
Zimmer: 32
Sachbearbeitung:
Frau Franke

München, 30.12.2022

Das Projekt Quartiersentwicklung Österreicher-Viertel

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Engagierte im Rahmen der Quartiersentwicklung des Österreicher Viertels,

am Ende eines ereignisreichen Jahres vor allem in Ihrem Viertel möchte ich die Gelegenheit für einen Rückblick und Ausblick zur Quartiersentwicklung Ihres Viertels nutzen. Der Bezirksausschuss Pasing-Obermenzing (BA) sowie die Referate der Landeshauptstadt München sind sehr positiv überrascht, mit welchem großem Interesse und Engagement Sie, die Bürgerinnen und Bürger des Viertels, sich in verschiedenen Bereichen an einer Weiterentwicklung Ihres Viertels beteiligen. Hierfür schon an dieser einleitenden Stelle ein ganz herzlicher Dank!

Rückblick

Gerne gebe ich Ihnen zunächst einen Rückblick, was bisher geschehen ist:

Am 4. Mai 2021 stimmte der BA fraktionsübergreifend einem Antrag der Fraktion der Grünen mit der Überschrift „Zukunftsfähige Gestaltung älterer Reihenhausviertel in Pasing-Obermenzing“ einstimmig zu. Auf dieser Grundlage startete der BA das Projekt zur Quartiersentwicklung des Österreicher-Viertels.

Im Rahmen des Programms „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt“ der Landeshauptstadt München wurde sodann ein Antrag gestellt, der positiv und im vollen Umfang (10 000 €) von der LH München beschieden wurde. Darüber hinaus entschied der BA, zusätzlich 8.000 € für die Durchführung des Projekts aus seinem eigenen Budget zur Verfügung zu stellen.

Aus den Mitgliedern der Fraktionen des BA 21 wurde ein Kernteam berufen, das gemeinsam mit „Citycom“ und dem Planungsreferat der Stadt München die Umsetzung der Quartiersentwicklung konzipierte. Ebenso wurde eine **zentrale Mailadresse** eingerichtet: oesterreicher.viertel.muc@web.de

Die **Auftaktveranstaltung am 13.5.2022 in St. Willibald** war für uns BA-Mitglieder ein überraschend großartiger Erfolg. Wir hatten die Fortführung des Projektes intern unter die Bedingung einer Mindestteilnehmerzahl von etwa 40 Bürgerinnen und Bürger gestellt. Tatsächlich waren es dann um die 150 Teilnehmer, die großes Interesse zeigten.

Gleich im Anschluss an diese Veranstaltung setzte die Stadt eine **online – Beteiligungsplattform** für das Österreicher Viertel um, auf der seither alle Fakten, Termine und Rückmeldungen der Bürger und Bürgerinnen zu finden sind. <https://unser.muenchen.de/oesterreicherviertel>

Aus dieser Auftaktveranstaltung, bei der die zentralen Themen der Bürgerinnen und Bürger erfragt wurden, bildeten sich Themenbereiche heraus, die in anschließenden moderierten **Stadtteilentwicklungs-Workshops** konkret mit den Bürgerinnen und Bürgern vertieft wurden. Am 28. Mai 2022 fand der Workshop „Verkehr“ statt, am 11. Juli folgte „Energie“ und am 12. Juli „Öffentlicher Raum“.

Aus den Workshops heraus entwickelten sich wiederum sodann Untergruppen, die durch Ihre Initiative und Ihr Engagement an ganz konkreten Inhalten in Eigeninitiative weiterarbeiteten. Unter anderem: AG Carsharing, Verkehrsberuhigung, Quartierswärme, Grünflächen/öffentlicher Raum, Kommunikation/Schwarzes Brett.

Darüber hinaus fand am 22. Juli 2022 ein **Kinder-Workshop auf der Kremser Wiese** statt, der von der Kinder- und Jugendkulturwerkstatt der Pasinger Fabrik organisiert wurde. Kinder aus dem Viertel konnten hier ihre Vorstellungen von Veränderungen und Wünschen kreativ verdeutlichen. Einige dieser Ideen - wie zum Beispiel eine Box für Spielmaterial auf der Kremser Wiese - wurden bereits mit Hilfe des Bezirksausschusses umgesetzt.

Weitere wichtige Termine für die konkrete Umsetzung der Ideen der Bürgerinnen und Bürger waren der **Ortstermin der AG Verkehrsberuhigung** mit dem Bezirksausschuss und der Verwaltung/Planungsreferat am 27. September und die mit über 120 Interessierten sehr gut besuchte Veranstaltung zur **„quartiersbezogenen Energieberatung“** der Landeshauptstadt München am 15. November 2022 St. Willibald.

Dass das Österreicher-Viertel für dieses Pilotprojekt auserwählt wurde und die Bewohnerinnen und Bewohner nun in den Genuss einer kostenfreien Energieberatung kommen können, ist letztlich der enormen Dynamik der vergangenen Monate durch Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zu verdanken.

Um die bereits erarbeiteten Ergebnisse der Untergruppen öffentlich zu machen und sich gegenseitig in Kenntnis zu setzen, fand sodann am 22. November eine Veranstaltung zur

Vorstellung der Zwischenergebnisse der Arbeitsgruppen in St. Willibald statt. Im Rahmen eines Podiumsgesprächs und anhand von Stellwänden erläuterten die Untergruppen ihre bisherigen Ergebnisse und Stolpersteine und motivierten weitere Interessierte zur Mitarbeit.

Wie geht es weiter?

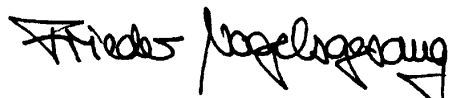
Aufgrund des großen Engagements im Quartier und den doch oft sehr komplexen und umfangreichen Inhalten und Recherchen wurde im Laufe des Jahres und bei vorgenannter Veranstaltung am 22. November sehr deutlich, dass der für Ende 2022 geplante Abschluss des Projekts die bisher so positive Entwicklung unterbrechen würde und manche Projekte kurz vorm Ziel ausbremsen würde. Aus diesem Grund hat der Bezirksausschluss beschlossen, das Projekt bis in das Frühjahr 2023 zu verlängern und hierfür weitere Finanzmittel bereitgestellt. Von Seiten des Bezirksausschusses wird das Projekt Quartiersentwicklung Österreicher-Viertel auch im kommenden Jahr gerne weiter unterstützt.

Wir sind gespannt und freuen uns auf die Ergebnisse der Weiterarbeit in den einzelnen Arbeitsgruppen! Die Abschlussveranstaltung ist nun für Ende April 2023 geplant. Auch darüber hinaus freuen wir uns auf Ihre Impulse aus den Arbeitsgruppen und unterstützen Sie in Ihren Anliegen. Ich hatte Ihnen bereits bei der Auftaktveranstaltung zugesagt, dass Ihr BA sich nach Kräften für Ihre Wünsche und Vorstellungen einsetzen wird, sofern Sie in Ihrem Viertel weitgehenden Konsens zu wichtigen Themen finden.

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen allen auch im Namen des Kernteams (Ingrid Standl, Alexandra Myhsok, Hans-Joachim Kilian, Maria Osterhuber -Völkl, Franziska Messerschmidt) und des gesamten BAs für Ihren Einsatz und die Zusammenarbeit bedanken. Sie zeigen, wie gelebte Demokratie und Beteiligung funktioniert. Dies ist ebenfalls bei der Landeshauptstadt München sehr positiv als Vorreiter in der Bürgerbeteiligung angekommen.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das Jahr 2023. Allem voran Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihr



Frieder Vogelsong, Vorsitzender BA 21